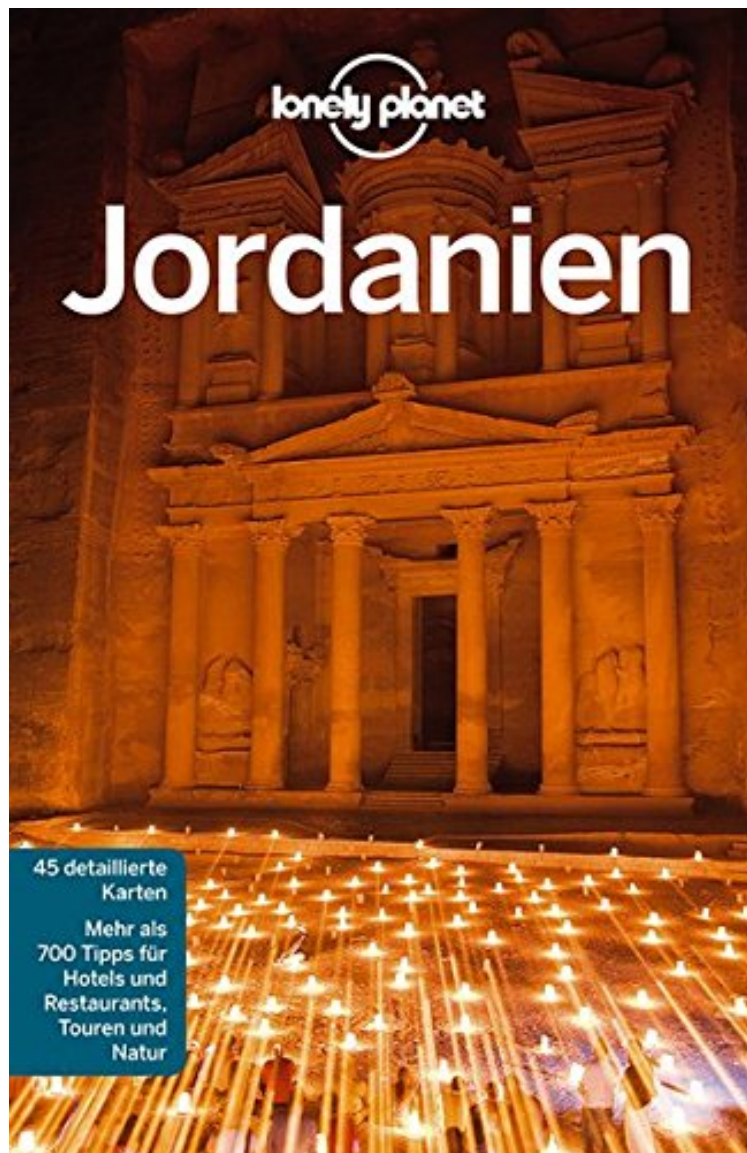


(Ebook pdf) Lonely Planet Reisefhrer Jordanien (Lonely Planet Reisefhrer Deutsch)

# Lonely Planet Reisefhrer Jordanien (Lonely Planet Reisefhrer Deutsch)

Von Jenny Walker

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #549513 in BcherVerffentlicht am: 2012-12-05Abmessungen: 7.76 x .67b x 5.04l, Einband: Taschenbuch484 Seiten | File size: 41.Mb

**Von Jenny Walker : Lonely Planet Reisefhrer Jordanien (Lonely Planet Reisefhrer Deutsch)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lonely Planet Reisefhrer Jordanien (Lonely Planet Reisefhrer Deutsch):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fast

uneingeschränkt zu empfehlen. Von Tarik In gewohnter Lonely-Planet Manier ist das knapp 400 Seiten umfassende Buch in die vier Bereiche Reiseplanung, Reiseziele, Jordanien Verstehen, und Praktische Informationen eingeteilt. Der Hauptteil Reiseziele ist wiederum in fünf regionale Abschnitte unterteilt (Jarash, Irbid das Jordantal; Der Dead Sea Highway; Madaba der King's Highway; Aqaba, Wadi Rum der Desert Highway; Azraq der Eastern Desert Highway) sowie ein extra Kapitel von 40 Seiten alleine zu Petra. Die kompakten Empfehlungen zu möglichen Aktivitäten in den sechs regionalen Abschnitten, wie etwa "Wellness Quellen, Wandern und aufregende Touren" für den Dead Sea Highway, oder "Architektur, Wildtiere und entlegene Pfade" im Abschnitt Azraq und der Desert Highway erlauben es auch Jordanien-Neulingen, sich sehr schnell grob orientieren zu können, welche Region den eigenen Reiseplanungen am ehesten entspricht. Genauso ist das kurze Kapitel "Tauchen Schnorcheln im Roten Meer" gut geeignet, wenn man tatsächlich nur tauchen gehen möchte. Weitere Details finden sich dann im ausführlichen Text im jeweiligen Kapitel. Auch die "15 TOP Erlebnisse" und vor allem die Abschnitte "Reiserouten", auf denen fünf Strecken von vier Tagen bis drei Wochen Dauer empfohlen werden, lassen einen schnellen Einstieg zu, der in späteren Kapiteln vertieft werden kann. Kartenausschnitte und Stadtpläne mit der gängigen Unterteilung "Highlights, Sehenswertes, Aktivitäten, Schlafen, Essen, Ausgehen, Shoppen, Praktisches, Transport" sind meist gut dargestellt. Auch die vorgeschlagenen Spaziergänge, sei es in Amman oder Madaba, sind gut erklärt, so dass man sich mit dem Reiseleiter in der Hand und in Madaba mittlerweile auch anhand der aufgemalten Pfeile auf dem Fußweg problemlos orientieren kann. Dass Einheimischen die Straßennamen selbst von Hauptstraßen aber nicht immer bekannt sind, sollte man immer im Hinterkopf behalten, wenn man nach dem Weg fragt. Eingeschobene Tabellen etwa zu Schwierigkeitsgrad und Streckenlänge der Wanderungen in Petra oder zu Touren durch das Wadi Rum (das unbedingt zu empfehlen ist, selbst zur kalten Jahreszeit!) sind sehr hilfreich, da sie nach eigenem Empfinden sehr viel realitätsnäher sind als die Angaben vor Ort, die offenbar nicht vom durchschnittlich-fitten Besucher ausgehen, sondern vom lebenserfahrenen Touristen. Es sind beispielsweise in Petra fast alle Wegstrecken als "schwierig" oder "sehr schwierig" gekennzeichnet, die zwar Zeit benötigen, aber lediglich, weil sie lang sind, nicht weil sie besonders schwierig wären. Und falls doch, dann steht es auch so im Lonely-Planet. Nach eigener Reiseerfahrung in allen Landesabschnitten kann ich die Empfehlungen zu Unterkünften, Reiserouten, Transport und Sehenswürdigkeiten als gelungen und weitgehend zutreffend bestätigen. Allerdings gibt es auch Dinge, die sich zwischenzeitlich grundlegend geändert haben, was auf die Verzögerung zwischen englischer Original-Veröffentlichung und der deutschen Übersetzung zurückzuführen ist. So ist für Petra-Besucher wichtig zu wissen, dass man inzwischen als Tagesgast in Jordanien (also Ein- und Ausreise am selben Tag, i.d.R. Israel/Palästina-Jordanien-Reisende) statt 50 JD nun 90 JD für ein Tagesticket zahlen muss. Nur eine Hotel-Buchungsbestätigung erlaubt es, den vergünstigten Tarif zu nutzen. Außerdem bekommen seit drei Jahren alle Besucher mit arabischen Pass den Einheimischen-Tarif von nur einem JD (dies gilt landesweit für fast alle staatlichen Einrichtungen). Beide Hinweise fehlen im Reiseleiter. Ebenso fehlt der Hinweis, dass staatliche Museen und Denkmäler freitags bereits um 16 Uhr schließen, und nicht, wie angegeben, "von 9-18 Uhr geöffnet" sind. Für alle Jordanien-Reisenden und besonders für Petra-Besucher ist der Reiseleiter uneingeschränkt zu empfehlen, da er detaillierte und praktische Informationen bietet. Auch die drei Stadtkarten zu Amman geben einen guten Überblick. Alles in allem hat der Reiseleiter das, was man für eine Landesreise braucht und sogar noch ein bisschen mehr. Dass sich in Jordanien insgesamt und in Amman im Besonderen vor allem in Sachen Hotels und Restaurants vieles in einem unglaublich schnellen Umbruch befindet, bleibt bei der Planung zu berücksichtigen. Trotz kleiner Mängel in der Aktualität fünf von fünf Sternen. 12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ideal zur Reisevorbereitung.

Von Volker M. Jordanien ist ein wunderbares Reiseland für Individualisten: Für ein islamisches Land ist es sehr weltoffen und tolerant, die Gastfreundschaft ist legendär, es bietet auf kleinem Raum eine ungeheure Zahl an Kulturstätten von Weltrang und ist dabei landschaftlich so atemberaubend und vielfältig wie kaum eine andere Region im Nahen Osten. Außerdem kann man problemlos einen PKW mieten und ist damit vollkommen unabhängig unterwegs. Der Tourismus lahmt im Moment ein wenig, weil muslimischen Ländern der Ruf von Aufständen und Terrorismus vorseilt, aber das ist eine völlig falsche Einschätzung: Jordanien ist genauso sicher (oder unsicher) wie Deutschland. Wer aus Angst einen Bogen um das Land macht, dem entgeht wirklich etwas! Wer die Lonely Planet Reiseleiter kennt, der kennt auch den Aufbau des Jordanien-Bandes: -TOP-Ziele in der Übersicht- Routenvorschläge, auch für Themenreisen (Tauchen, Wandern, Kultur)- Länderkunde mit Geschichte, Sitten Gebräuchen, Natur Umwelt- Nach Regionen gegliederter Reiseteil mit Empfehlungen zu Sehenswürdigkeiten, Shoppen, Übernachtung, Restaurants, Anreise, Aktivitäten- Reisepraktisches von Transport über Gesundheit, Sprache (kleiner Sprachführer inklusive) bis zu allgemeinen Dingen wie Visumbeschaffung, Frauenreisen, Sicherheit. Die Informationsqualität und -dichte ist wie blich hervorragend. Ich habe zunächst einmal eine ganze Reihe Webportale analysiert und mir für unsere 14-Tage-Rundreise die Hotels mit den besten Besucherbewertungen bei gleichzeitig günstigem Preis herausgesucht. Dann habe ich die mit dem LP abgeglichen und es gab eine 100%ige Trefferquote! Es ist wirklich ausgezeichnet recherchiert. Auch sind die textlichen Anfahrtsbeschreibungen meistens sehr ausführlich, was gerade in Jordanien wichtig ist, denn die Beschilderungen an den Straßen sind nur für die groben Richtungen hilfreich. Man braucht vor Ort entweder richtig gute Karten oder ein Navi. Hier liegt allerdings auch mein Kritikpunkt für den LP: Bei aller Detailfreude im Text sind die beigegebenen Karten nur ansatzweise zu gebrauchen. Da benötigt man eindeutig Zusatzmaterial. Auch finden sich im Text vereinzelt Hinweise auf interessante

Sehenswürdigkeiten, denen dann nicht weiter nachgegangen wird. Auch das Register könnte in dem Zusammenhang umfangreicher sein! Sehr ausführlich und qualifiziert wird auf das leidige Thema "Israel-Stempel im Pass" eingegangen. Hier gibt es sehr nützliche Tipps für diejenigen, die eine Reise durch beide Länder planen oder sogar noch weiter in Nachbarländer wollen. Die Situation in Syrien scheint zum Zeitpunkt der Drucklegung noch kein Thema gewesen zu sein. Wenn man von Jordanien in andere Länder weiterreist, sollte man die aktuellen Sicherheitshinweise beim Auswärtigen Amt sowieso vorher konsultieren. Ein Hinweis noch: Die angegebenen Preise sind nicht immer aktuell, weil Jordanien im Moment unter einer ziemlichen Inflation leidet. Zusammen mit dem recht häufigen Tourismus führt das zu häufigen Tarifwechseln (außer bei Bussen). Das kann man aber dem Reiseleiter nicht anlasten, man sollte es nur bei der Budgetplanung berücksichtigen. Jordanien ist trotzdem ein eher günstiges Reiseland mit gutem Hotelstandard und ausgezeichneter Infrastruktur! Nachtrag vom 28.4.2014: Mittlerweile sind wir aus Jordanien zurück und können noch ein wenig aus dem Nähkästchen plaudern. Die Informationen im Reiseleiter haben sich wie erwartet als zuverlässig erwiesen, allerdings haben wir zusätzlich noch eine Jordanienkarte gebraucht (die von Reise Know-How) und das, obwohl wir ein Navigationssystem hatten. Die Qualität der in Jordanien verfügbaren Navigis ist nicht mit Deutschland vergleichbar. Weder Aktualität des Kartenmaterials noch Routenführung sind ideal. Man sollte eine gewisse Frustration mitbringen und vor allem starke Nerven, wenn man in Amman und Umgebung mit dem PKW unterwegs ist. Das ist definitiv nichts für Mietwagen-Anfänger ohne Auslandserfahrung! Wer glaubt Paris oder Italien seien schwierige Terrains, der muss sich in etwa Faktor 10 vorstellen. Ganz wichtig: Vollkasko ohne Selbstbeteiligung vereinbaren. Wir hatten zwar keinen Unfall, aber es gibt Fälle, da haben Mietwagenfirmen Touristen wegen angeblicher Minikratzer richtig abgezockt. Und mit Kratzern muss man einfach rechnen. Ach so, die Reise war übrigens wunderbar und Jordanien überraschend vielseitig und spannend. Trotz des Stressfaktors Verkehr kann ich es nur wärmstens empfehlen. 1 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Keine Abbildungen Von Veronika Hochfellner Abgesehen von Petra keine Fotos der beschriebenen Orte und Sehenswürdigkeiten. Da macht mir das Lesen weniger Freude und man kann sich das Beschriebene auch nicht so gut vorstellen.

Kurzbeschreibung Mit dem Lonely Planet Jordanien auf eigene Faust durch das Land von Lawrence von Arabien! Etliche Monate Recherche stecken im Kulturreiseleiter für Individualreisende. Auf mehr als 350 Seiten geben die Autoren sachkundige Hintergrundinfos zum Reiseland, liefern Tipps und Infos für die Planung der Reise, beschreiben alle interessanten Sehenswürdigkeiten mit aktuellen Öffnungszeiten und Preisen und präsentieren ihre persönlichen Entdeckungen und Tipps. Auch Globetrotter, die abseits der ausgetretenen Touristenpfade unterwegs sein möchten, kommen auf ihre Kosten. Wie wäre es beispielsweise mit gesunden Bädern? Jordanien hat Dutzende von Thermalquellen vorzuweisen. Mit einer separaten Frauenabteilung ist das Petra Turkish Bath ein toller Ort, um die schmerzenden Muskeln nach einem Tag Wandern in Petra zu verwöhnen. Oder lieber Beduinen-Erlebnisse? Eine Nacht in einem Beduinen-Camp im Wadi Rum oder Disah mit einem Himmel voller Sterne, Minztee und einer guten Geschichte bleibt unvergesslich. Und wo unterwegs aktiv werden und essen? Für jeden größeren Ort gibt es eine Auswahl an Unterkünften und Restaurants für jeden Geschmack und Geldbeutel. Abgerundet wird der Guide durch Übersichts- und Detailkarten, ein Farbkapitel mit 15 Top-Erlebnissen, die schönsten Sehenswürdigkeiten in 3D-Ansicht, Reiserouten, Hintergrundthemen sowie Glossar und - damit Sie gut durchs Land kommen - einen Sprachführer. Der Lonely-Planet-Reiseleiter Jordanien ist ehrlich, praktisch, witzig geschrieben und liefert inspirierende Eindrücke und Erfahrungen. Lonely Planet Jordanien ist der ideale Reiseleiter für alle, die individuell unterwegs sind. Neben fundierten Hintergrundtexten und der Beschreibung der Sehenswürdigkeiten liefert er eine Fülle von Unterkünften und Restaurants für jedes Budget und jeden Geschmack. Alle Lonely-Planet-Autoren recherchieren unabhängig vor Ort. Über den Autor und weitere Mitwirkende Für den Lonely Planet Jordanien hat Jenny Walker recherchiert und getextet. Sie hat für Lonely Planet und auch für andere Verlage schon sehr viel über den Nahen Osten geschrieben.